

Die Welt lernt in Lübeck

Christine Aschenberg-Dugnus MdB besucht Campus Hörakustik

Lübeck, 27. August 2019. Es ist das weltweit größte Ausbildungs- und Kompetenzzentrum der Hörakustik: der Campus Hörakustik in Lübeck. Aktuell lernen 3.200 Auszubildende hier dieses Gesundheitshandwerk. Am 22. August 2019 besuchte Bundestagsabgeordnete und gesundheitspolitische Sprecherin der FDP-Bundestagsfraktion Christine Aschenberg-Dugnus, den Campus Hörakustik anlässlich der International Summer Academy.

Das Ausbildungskonzept am Campus Hörakustik ist internationales Vorbild für die Aus- und Weiterbildung von Hörakustikern. Jedes Jahr besuchen Audiologen aus teilweise über 40 Nationen den Campus Hörakustik in Lübeck, um sich über die Ausbildungsmethoden und -inhalte zu informieren und sich dort nach aktuellstem deutschem Standard weiterzubilden. Der Campus Hörakustik, bestehend aus der Akademie für Hörakustik (afh) und der Bundesoffenen Landesberufsschule für Hörakustiker und Hörakustikerinnen (LBS), ist die größte Bildungseinrichtung der Hörakustik dieser Art weltweit. Besonders die praktische Weiterbildung, für die ausgezeichnete Ressourcen zur Verfügung stehen, ist den Besuchern wichtig.

Während sich in anderen Ländern vor allem HNO-Ärzte oder Audiologen dem Thema Schwerhörigkeit annehmen, versorgen in Deutschland 15.000 speziell ausgebildete Hörakustiker Hörgeminderte mit digitalen, individuell angepassten Hörsystemen.

Beim Rundgang über den Campus Hörakustik informierte sich Christine Aschenberg-Dugnus, MdB, über die Hörakustik im Allgemeinen und traf auf Besucher der International Summer Academy aus China, Singapur, Belgien und vielen weiteren Staaten.

Besonders von dem hohen Qualitätsstandard am Campus Hörakustik zeigte sich die Gesundheitsexpertin überzeugt: „Die Hörakustiker leisten eine hochqualitative Hilfsmittelversorgung in Deutschland. Darüber hinaus ist ihr duales Ausbildungssystem weltweit vorbildhaft“, so Aschenberg-Dugnus, MdB. „Ich bin stolz, dass Schleswig-Holstein mit dem Campus Hörakustik ein international renommiertes Kompetenzzentrum hat, das Besucher aus aller Welt zu uns in den Norden zieht.“



Hans-Jürgen Bühner, Vizepräsident der Bundesinnung der Hörakustiker (biha), freute sich über das Interesse der Bundestagsabgeordneten: „Die Teilnehmer der International Summer Academy kommen aus aller Welt an den Campus Hörakustik, da dieser international eine exzellente Reputation besitzt und hier auf dem neusten Stand des Wissens gelehrt wird.“ Es ist die Bündelung des Wissens an einem Ort, die es den Experten möglich macht, hier jederzeit auf die kurzen Innovationszyklen der Branche zu reagieren und immer auf aktuellstem Stand zu lehren.

Dieser hohe Anspruch an die Qualität macht sich bemerkbar: Erst kürzlich erhielten Hörakustiker in der bundesweit größten Versichertenbefragung der gesetzlichen Krankenkassen (GKV) Bestnoten von den Versicherten. Ca. 90 Prozent gaben an, „sehr zufrieden“ oder „zufrieden“ mit der individuellen Versorgungssituation zu sein. Für solch hohe Zufriedenheitswerte legt die hohe Qualität der Lehre am Campus Hörakustik den Grundstein.

Hintergrund zum Hörakustiker-Handwerk

In Deutschland gibt es etwa 5,4 Millionen Menschen mit einer indizierten Schwerhörigkeit. Tendenz steigend. Schwerhörigkeit zählt zu den zehn häufigsten gesundheitlichen Problemen. Mit rund 6.600 Hörakustiker-Betrieben und ca. 15.000 Hörakustikern versorgt das Hörakustiker-Handwerk bereits ca. 3,7 Millionen Menschen in Deutschland mit qualitativ hochwertigen, volldigitalen Hörsystemen. Die Bundesinnung der Hörakustiker (biha) KdÖR vertritt die Interessen der Hörakustiker in Deutschland.





Bildunterschrift: Christine Aschenberg-Dugnus MdB bei ihrem Besuch auf dem Campus Hörakustik. V.l.n.r. , Stephan Fuesers, Studiendirektor, Landesberufsschule für Hörakustiker und Hörakustikerinnen, Hans-Jürgen Bührer, Vize-Präsident, Bundesinnung der Hörakustiker, Michael Blau, Oberstudiendirektor, Berufsschule Handwerkskammer Lübeck, Christine Aschenberg-Dugnus, MdB, gesundheitspolitische Sprecherin der FDP Bundestagsfraktion, Jürgen Matthies, Vize-Präsident, Bundesinnung der Hörakustiker, Dr. Frederick Hahn, Akademie für Hörakustik.

Copyright: biha, 2019.

